



Oberbergischer Kreis

Im Land der Rollen und Räder

Von Peter Schmidt

Zugegeben: Die Urmutter der Bergischen Rollen-Industrie liegt knapp neben dem Oberbergischen Kreis. In Wermelskirchen haben zwei der marktbeherrschenden Rollen-Produzenten ihren Sitz: Tente- und Rhombus-Rollen sind auf dem Weltmarkt präsent und eine Keimzelle der Rollen-Industrie im Bergischen. Davon profitiert hat besonders Hückeswagen.

Allesamt sind es mittelständische Betriebe, die sich mit hohem Expertenwissen ihren Platz auf dem Markt erobert haben. Die einen handeln mit Rollen, die anderen produzieren am Ort. Eindeutig ist: Der Trend geht zur Produktion im Bergischen Land. Dabei ist eine Verknüpfung zu den großen Unternehmen in der Nachbarschaft nicht ganz zufällig.

AS-Rollen in Hückeswagen

Deutlich wird dies besonders bei AS-Rollen. AS – das steht für Arnolf Schulte. Der Mann hat seit rund 30 Jahren Erfahrung im Rollengeschäft und wechselte 1990 aus dem Familienunternehmen der Schultes – heute Rhombus-Rollen – nach Hückeswagen und gründete sein eigenes Unternehmen an der Wupper. Hier wird bis heute produziert. Kern des Geschäftes ist die Produktion von Apparaterollen mit einem Durchmesser bis zu 150 Millimetern und einer Tragfähigkeit ebenfalls bis 150 Kilogramm.

„Der Trend geht eindeutig zu Kunststoff-Rädern“, so Firmenlenker Schulte. Die bieten eine schicke Optik, sind ebenso tragfähig wie die metallenen und weisen letztlich eine bessere Energiebilanz auf. Dadurch, dass AS die Fertigung hier in Hückeswagen betreibt, „können wir flexibel auf Markterfordernisse und die Wünsche unserer Kundschaft reagieren“, so Firmenchef Schulte. Die AS-Rollen werden genauso in der Industrie eingesetzt wie in Krankenhäusern unter medizinischen Geräten und überall dort, wo entsprechend gerollt werden muss. Für jede Anwendung gibt es spezielle Rollen bis hin zum elektrisch leitfähigen Rad.

Halver Gerrath GmbH

Ebenfalls Rollen „made in Hückeswagen“ produziert die Halver Gerrath GmbH. Geschäftsführer Andreas Gerrath hat es aus dem Märkischen ins Nordbergische gezogen. Auch er setzt auf die eigene Fertigung: „Damit sichern wir unsere hohe Qualität und damit unsere Wettbewerbsfähigkeit.“ Selbst wenn die Rollen 20 bis 30 Prozent teurer seien als die asiatischen Importprodukte: „Sie halten länger – und dann hat sich der höhere Preis für die Kundschaft schnell bezahlt gemacht.“ Seit 2004 fertigt Gerrath mit fünf bis zehn Mitarbeitern in Hückeswagen. Schwerlastrollen gehören ebenso zu seiner Produktpalette wie Apparaterollen und jegliche Variationen von Sonderrollen. „Diese Flexibilität wird durch die eigene Produktion hier am Ort ermöglicht.“

MARKTFÜHRER

proroll: Spezialist fürs Büro

Dass Rollen keine langweilige Sache sind, beweist die proroll GmbH alle zwei Jahre. Dann nämlich nehmen die Mitarbeiter am Bürostuhlnennen teil. Da entscheidet neben der Fahrkunst ebenso die Qualität der Rolle. Wenn es sich hier auch um ein Event handelt, so beweist dies doch: Hier sind alle mit vollem Herzen dabei.

Das Unternehmen hat sich spezialisiert auf Büromöbel und Möbelkomponenten. „Heute bieten wir alles bis hin zur ausgefeilten Synchron-Sitzmechanik“, so Sprecher Dirk Adler. Rollen, Räder, Fußkreuze, Gasdrucksäulen, die Sitzmechanik – halt alles, was der Stuhl so braucht. Dazu Möbelkomponenten, so dass der Kunde Beratung und Service aus einer Hand erhält. So hat sich proroll in den vergangenen acht Jahren vom reinen Räder- und Rollenspezialisten weiter entwickelt.

In Hückeswagen lagern auf 3.000 Quadratmetern über 5.000 Produkte. Adler: „So können wir schnell auf die Kundenwünsche reagieren.“ Gefertigt wird in Asien und Europa. Die Partnerunternehmen sind wohl ausgesucht, zahlen faire Löhne und stellen die Produkte mit den proroll-eigenen Werkzeugen her. „Nur so können wir eine gleich bleibende und hohe Qualität sicher stellen.“ Die Einzelteile werden dann in Hückeswagen nach Kunden-



Handarbeit ist gefragt bei individuellen Kundenwünschen

wunsch montiert und ausgeliefert. Bei dem Spezialisten denkt man derzeit über den Aufbau einer eigenen Produktion nach. „Wenn wir die eigene Rollenserie hier herstellen, können wir noch flexibler reagieren“, schätzt Adler. Der Standort Hückeswagen wird davon mehrfach profitieren. Neue Arbeitsplätze entstehen und vorhandene werden gesichert.

Außerdem unterstützt das Unternehmen im Ort die christliche Island-Tafel und sponsert den Sport in Hückeswagen und Umgebung. Schließlich ist das Unternehmen bereits 25 Jahre mit dem Standort verbunden.

Rollentechnik vom Stein GmbH

Etwa genauso lange existiert die Rollentechnik vom Stein GmbH. Die ersten 14 Jahre war das Unternehmen im benachbarten Wermelskirchen daheim und siedelte 1998 nach Hückeswagen um. Wer im Katalog von Rollentechnik blättert, findet für fast jede Anwendung die passende Rolle. Ob Vollgummi oder Luftbereifung, ob für die Fabrik oder für den Lebensmitteltransport – bewegt werden könnte fast alles mit den Rollen und Rädern des Hückeswagener Unternehmens. Das soziale Engagement der Unternehmer vom Stein ist groß. Sie engagieren sich für die Islandtafel, das Deutsche Rote Kreuz und für den Klimaschutz.

Rollen und Räder aus Radevormwald

Das Land der Räder und Rollen geht über Hückeswagen hinaus. In Radevormwald haben sich zwei hoch spezialisierte Unternehmen aus der Rollenbranche entwickelt.

Die Blume-Rollen GmbH hat um die Rolle ganze Förderanlagen entwickelt



Bürostuhlrennen in Hückeswagen der proroll GmbH - alle zwei Jahre Tradition

und firmiert nach außen mit den Geschäftsbereichen Blume Fördertechnik und Blume Lagertechnik. So entwickelte sich aus einem Handelsgeschäft für Räder und Rollen ein herausragender Hersteller für die Intralogistik.

Ebenfalls in Radevormwald zählt die Heinr. Betz Söhne GmbH & Co. KG zu den echten Traditionsunternehmen, wurde es doch schon 1875 gegründet (Oberbergische Impulse – Heft 3/2006.) Für große, hängende Schiebeteile ist Betz Marktführer. Parallel

wurden neue Geschäftsfelder erarbeitet. HBS produziert freitragende Tore und Sondertore, Hangbahnsysteme und vieles mehr.

Bis heute also hat sich die Bergische Räder- und Rollen-Industrie im Nordkreis gut behauptet und ständig weiterentwickelt. Handwerks- und Ingenieurleistungen sind weltweit gefragt. Besonders erfreulich: Der Trend geht zur Produktion „made in Oberberg“ – davon profitieren der Wirtschaftsstandort und der heimische Arbeitsmarkt.

Kontakte

Oberbergische Räder- und Rollen-Unternehmen:

AS Rollen GmbH
 Industriestraße 47a
 D-42499 Hückeswagen
 T: 02192 2041
 E: info@as-rollen.de
 I: www.as-rollen.de

Heinr. Betz Söhne GmbH & Co KG
 Blumenstrasse 24
 42477 Radevormwald
 T: 0 21 95 - 91 07-0
 E: info@betzsoehne.de
 I: www.betz-soehne.de

BLUME-ROLLEN GMBH
 Röntgenstrasse 1-3
 42477 Radevormwald
 T: 02195 678-0
 E: info@blume-rollen.de
 I: www.blume-rollen.de

proroll GmbH
 Heinrich-Schicht-Straße 9
 42499 Hückeswagen
 T: 02192 9209-0
 E: info@proroll.de
 I: www.proroll.de

Halver Gerrath GmbH
 Heinrich-Schicht-Str. 25
 42499 Hückeswagen
 T: 02192 85149-0
 E: info@halver.com
 I: www.halver.com

Rollentechnik vom Stein GmbH
 Stahlschmidtsbrücke 43
 42499 Hückeswagen
 T: 02192 9240-0
 E: info@rollentechnik.de
 I: www.rollentechnik.de

Begriffs-Know-How

Rad: Das Kernelement der Rolle ist das Rad, aber allein ist es nicht funktionsfähig.

Rolle: So wird die komplette Konstruktion bezeichnet – also das Rad mit allem was dazu gehört, beispielsweise Achsen und Befestigungselemente.